

Egglham

CSU-Ortsverband Neuwahl Vorstand

Hermann Etzel, Vorsitzender des CSU-Ortsverbandes Egglham konnte zur Mitgliederversammlung im Gasthof „Zum Bräu“ in Amsham außer zahlreichen Parteimitgliedern auch MdL Martin Wagle und den Kreisgeschäftsführer Charly Altmann herzlich begrüßen. In seinem Rechenschaftsbericht ging Etzel besonders darauf ein, dass der Ortsverband bei nahezu allen wichtigen Veranstaltungen stets präsent gewesen sei. Auch die Werbung neuer Mitglieder habe Erfolg gezeigt – insbesondere bei jungen Leuten, was für die Zukunft der CSU besonders wichtig sei. Altmann hob in seinen Begrüßungsworten hervor, wie wichtig Europa und die EU für uns alle sei und dankte Etzel für vier von diesem und dem Ortsverband neu geworbene Mitglieder. Damit – aber nicht nur deshalb – sei Egglham nach seinen Worten ein „Vorzeigeverband“. Er schätze auch die Wichtigkeit der Mitgliederwerbung via online-Informationen, die zu einem Mitglieder-Plus geführt habe. Martin Wagle konnte Hermann Etzel nachträglich einen Geburtstagsgruß überbringen. Nach seinen etwa 100 Tagen in seiner Funktion als MdL und Mitglied in den Ausschüssen Wohnen und Verkehr sowie Umwelt und Verbraucherschutz habe er doch Einblick gewonnen in die Problematiken, die gerade auch den ländlichen Raum betreffen, wie zum Beispiel die Infrastruktur der Staatsstraßen und damit verbunden die Notwendigkeit von Fördermaßnahmen zur Verbesserung der manchmal unbefriedigenden Situation. In diesem Zusammenhang würdigte er auch die Arbeit von Hermann Etzel. Es sei kein leichtes Amt, aber er leiste konstruktive und tolle Arbeit, auch in seinen weiteren Funktionen in verschiedenen Verbänden im Landkreis. Unter Leitung von Charly Altmann wurde danach der Vorstand des Ortsverbandes neu gewählt. Erwartungsgemäß ist der bisherige und neue Vorsitzende des Ortsverbandes Hermann Etzel. Als seine Stellvertreter wurden Walter Bayer, Walter Brunthaler und Bernhard Weber bestimmt. Weitere Wahlen standen für die Vorstandsmitglieder, den Schriftführer (Walter Bayer) und die Delegierten für die Kreisvertreterversammlung an. Dem bisherigen Vorstand wurde nach Aussprache einstimmige Entlastung erteilt. Im Schlußwort sprach Etzel nochmals die Frage der Ortsumgehung durch die St 2109 an und äußerte seinen Wunsch, bauwillige Unternehmen zu fördern, um Wohnraum in der Gemeinde zu schaffen.

Text: Hans Stickel (hs) / Foto:Stickel



v.li. Walter Bayer, Charly Altmann, Hermann Etzel, Martin Wagle, Walter Brunthaler